



29.11.2012 - 08:10 Uhr

Monster Index Schweiz MIS: Stellenangebot im Internet leicht rückläufig

Zürich (ots) -

- Der Monster Index Schweiz MIS® (vormals jobpilot-Index) verliert im Oktober 2012 gegenüber dem Sommerquartal einen Punkt (oder 0,5 Prozent)
- Mit 226 Punkten steht der Monster Index Schweiz MIS aber immer noch 10 Punkte höher als im Oktober 2011
- Das Stellenangebot sinkt vor allem auf den Webseiten der Unternehmen. Das Angebot bei den Jobbörsen bleibt unverändert hoch

Das Stellenangebot auf den Schweizer Internetseiten geht erstmals seit Januar 2012 wieder zurück. Der Monster Index Schweiz MIS, die etablierte Messgrösse für die Entwicklung des Schweizer Stellenangebots im Internet, verringert sich im Oktober gegenüber Juli um einen Punkt auf 226 Punkte. Der von Monster.ch publizierte Index wird von der Fachhochschule Nordwestschweiz (Teilindex für Jobbörsen) gemeinsam mit der Universität Zürich (Teilindex für Unternehmen) erhoben.

Stellenangebot verringert sich auf den Firmen-Websites um 3 Prozent. Bei den Jobbörsen steigt es um 1 Prozent.

Das Stellenangebot auf den Rekrutierungsseiten der Unternehmen (repräsentative Stichprobe von rund 1'000 Schweizer Firmen und Organisationen) sinkt im Oktober gegenüber Juli um 6 auf 240 Punkte auf den zweitniedrigsten Wert in diesem Jahr. Hingegen steigt der MIS-Teil-index für die Online-Stellenbörsen im gleichen Zeitraum um 2 auf 219 Punkte (vgl. Grafik 2). Der neue Rekordwert in diesem Teilindex erklärt sich durch die saisonal bedingte vermehrte Ausschreibung von Verkaufsberufen bei den Stellenbörsen.

(GRAFIKEN SIEHE PDF MEDIENMITTEILUNG)

Grafik 1: Langzeitentwicklung Monster Index Schweiz MIS, Januar 2001 bis Oktober 2012

Grafik 2: Entwicklung Monster Index Schweiz MIS, Januar 2010 bis Oktober 2012

"Der leichte Rückgang des MIS im Oktober ist vor allem auf das sinkende Online-Stellenangebot auf den Rekrutierungsseiten der Unternehmen zurückzuführen, das zuletzt im Januar 2012 rückläufig gewesen war. Insgesamt verläuft der MIS im ganzen Jahr 2012 aber durchaus entlang der immer noch zuversichtlich stimmenden Arbeitsmarktsituation in der Schweiz: Die Arbeitslosenquote betrug gemäss SECO im Januar 2012 3,4 Prozent, sank dann bis Mitte des Jahres auf 2,7 Prozent und liegt im Oktober wieder bei 2,9 Prozent. Die Kongruenz des MIS zu den Zahlen des SECO bestätigt wie bereits in den vergangenen zehn Jahren seine Qualität als Indikator für die Arbeitsmarktkonjunktur", kommentiert Michel Ganouchi, Country Manager der Monster Worldwide Switzerland AG, die aktuelle Entwicklung des MIS.

Das Online-Stellenangebot entwickelt sich in den einzelnen Berufsgruppen unterschiedlich

Zugelegt haben die Berufsgruppen

Unternehmensdienste/Consulting/Rechtsberufe (+42 Punkte), Gastgewerbe und Tourismus (+37 Punkte), Medizinische Berufe (+13 Punkte), Marketing/ Werbung und Medien (+12 Punkte), Technische und naturwissenschaftliche Berufe (+7 Punkte), Finanz- und Rechnungswesen (+7 Punkte), Verkauf und Kundenberatung (+6 Punkte), Büro- und Verwaltungsberufe (+1 Punkt) sowie Berufe in Körperpflege, Reinigung und Haus-wirtschaft (+268 Punkte; relativ grosse Ausschläge aufgrund kleiner Berufsgruppe).

Rückläufig hingegen war das Online-Stellenangebot in den Berufsgruppen Gewerbliche und industrielle Berufe (-20 Punkte), Management und Kaderpositionen (-20 Punkte), Verkehr/Lager und Sicherheit (-16 Punkte), Informatik- und Telekommunikationsberufe (-9 Punkte), Human Resource Management / Aus- und Weiterbildung (-4 Punkte) sowie Diverse Berufe (-79 Punkte).

(ÜBERSICHT SIEHE PDF MEDIENMITTEILUNG)

Tabelle: Veränderungen Online-Stellenangebote pro Berufsgruppe gegenüber Juli 2012

Download der Pressemitteilung: <http://presse.monster.ch>

Kontakt:

Monster Worldwide Switzerland AG
Michel Ganouchi
Country Manager
Bändliweg 20

8048 Zürich
Tel.: +41/43/499'44'08
Fax: +41/43/499'44'44
E-Mail: michel.ganouchi@monster.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001987/100729166> abgerufen werden.